

# Deutschland tippt: Millionen fallen für gute Zwecke ab Staat zieht das große Los

Von Uwe Blümel

**DRESDEN/LEIPZIG/  
CHEMNITZ** - Haben Sie ges-  
tern den Lotto-Jackpot ge-  
knackt und die 25 Mio. Euro  
eingesackt? Nein?! Wir verrä-  
ten Ihnen, wer bei den Lotto-  
ziehungen immer gewinnt!

Beim Lotto 6 aus 49 wird ge-  
nau die Hälfte der Spiel-  
einsätze als Gewinn ausge-  
schüttet. „16 2/3 Prozent ge-  
hen als Lotteriesteuer ans Fi-  
nanzamt, vier Prozent si-  
chern die Verwaltung von  
Sachsenlotto, und sechs Pro-  
zent wandern als Provi-  
sion an die rund  
1300 sächsi-  
schen Lotto-  
Verkaufs-  
stellen“,  
erklärt  
Kerstin  
Wasch-  
ke von  
der  
Sächsi-  
schen  
Lotto-  
GmbH.

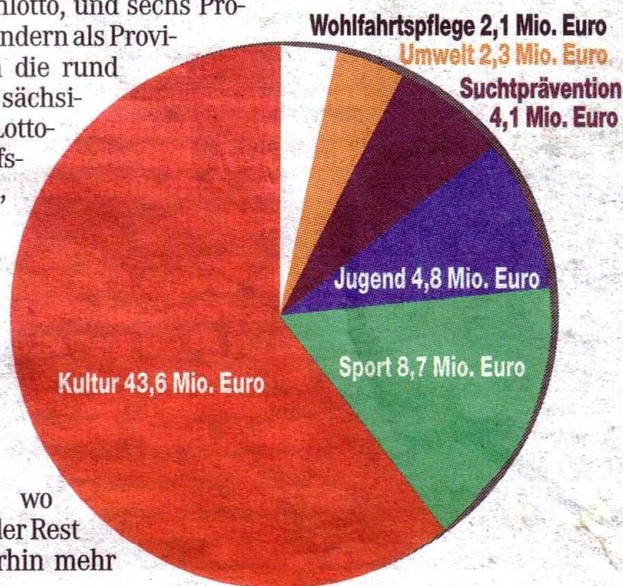
Und wo  
landet der Rest  
- immerhin mehr

als 23 Prozent? Diese Summe  
fließt in den Staatshaushalt  
und wird für sechs Resorts  
ausgegeben (siehe Torten-  
Diagramm). „Allein im Jahr  
2007 waren das 65,5 Mio. Eu-  
ro“, sagt Corinna Nolting,  
Sprecherin des Sächsischen  
Finanzministeriums. Wer  
fleißig Lotto spielt, saniert al-  
so ganz nebenbei die Staats-  
kasse.

So hat der Dresdner Verein  
für soziale Integration von  
Ausländern und Aussiedlern  
mit 9 500 Euro aus Glücks-  
spieleinnahmen einen Dol-



**Lotto sei Dank: 30 Migranten des Dolmetscherdienstes kön-  
nen jetzt Ausländer und Aussiedler in 25 Sprachen bei  
Behördengängen und Arztterminen unterstützen.** Foto: PR



metscherdienst für Ärzte und  
Behörden aufgebaut. „Das  
Geld floss zum Beispiel an  
Dozenten für Seminare zu  
Übersetzungstechniken“,  
sagt Vereinsvorsitzende  
Ingrid Blankenburg.

Von den Lottogelder profi-  
tierten auch 15 Dresdner Mu-  
sikschulen, 17 in Chemnitz  
und sechs in Leipzig. Sie er-  
hielten insgesamt 5 Mio. Eu-  
ro. 11,3 Mio. gingen an die  
Landes Bühnen Sachsen nach  
Radebeul. 883 000 Euro flos-  
sen ins Sächsische Industrie-  
museum in Chemnitz. „Wir fi-  
nanzieren vom ‚Lottogeld‘

zum Beispiel Übungsleiter,  
Trainingslager, Wettkämpfe,  
flächendeckenden Breiten-  
sport und fördern leistung-  
sportliche Talente“, sagt  
Jochen A. Meyer vom Landes-  
sportbund.

Die Lottoeinnahmen spon-  
sorierten außerdem die Bauar-  
beiten am Dresdner Schloss  
(10,2 Mio.), am Dresdner  
Zwinger (2,1 Mio.), auf der  
Albrechtsburg Meißen (2,4  
Mio.) und der Festung König-  
stein (2,7 Mio.). Für 800 000  
Lotto-Euro wurden Parkplatz  
und Wasserpalais auf Schloss  
Pillnitz gebaut.